

SELEKTIONSKRITERIEN
des OÖTRV
für die AUFNAHME
in das
TALENTEZENTRUM OBERSTUFE
SPORTLAND OÖ

erstellt von

LANDESTRAINER ANDREAS PREM, MSc



OBERÖSTERREICHISCHER
TRIATHLONVERBAND

1. EINLEITUNG

„Erfolg ist nicht etwas, das einfach passiert - Erfolg wird erlernt, Erfolg wird trainiert.“

George Stanley Halas

Die Schlüssel für internationale Erfolge im Spitzen- und Hochleistungssport liegen in einer rechtzeitigen Identifizierung und angemessenen Förderung talentierter Nachwuchssportler/Nachwuchssportlerinnen durch einen - der jeweiligen Entwicklungsstufe angepassten - langfristigen Leistungsaufbau von Kindern und Jugendlichen. Sportverbände haben die wichtige Aufgabe, vielversprechende Talente zu identifizieren, zu selektionieren und zu fördern.

Auf Grund zahlreicher Einflussfaktoren auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind langfristige und verlässliche Voraussagen oft nur schwer möglich, da die Entwicklung individuell und nicht linear verläuft. Zudem beeinflusst das biologische Alter der Athleten/Athletinnen stark das momentane Leistungsniveau. In der Praxis wird häufig ausschließlich nach Leistungsfähigkeit - erhoben in sport-spezifischen Testverfahren - beziehungsweise nach Wettkampfergebnissen selektioniert. Doch aktuelle Publikationen belegen, dass die ausschließliche Selektion über Wettkampfergebnisse beziehungsweise Leistungsauffälligkeiten im Nachwuchsalter keine Garantie für Erfolge im späteren Hochleistungssport ist (Fraser-Thomas et al., 2008; Wulff, 2017; Wulff et al., 2013).

Es wurde daher ein Selektionskonzept entwickelt, mit dem vor allem das Entwicklungspotenzial der Nachwuchsathleten/Nachwuchsathletinnen abgeschätzt und beurteilt wird. Neben Wettkampfergebnissen, konstitutionellen, technisch-koordinativen und psychosozialen Leistungsvoraussetzungen werden unter anderem auch das Entwicklungstempo, die bisherige sportliche Laufbahn und das Umfeld des Athleten/der Athletin berücksichtigt.

2. DAS SELEKTIONSKONZEPT

Folgende - für den Leistungssport im Allgemeinen und den Triathlon im Besonderen - relevante Beurteilungsfaktoren und -kriterien werden herangezogen:

- **Biografie des Athleten/der Athletin:**
 - ✓ Erhebung erfolgt mittels eines verpflichtenden Anamnesebogens
 - ✓ Faktoren, die im Anamnesebogen erhoben werden:
 - bisherige sportliche Laufbahn – Quereinsteiger/Quereinsteigerin
 - Trainingsalter
 - Trainingsaufwand (möglichst über Trainingstagebuch) → stehen Trainingsaufwand und Leistung in einem angemessenen Verhältnis?
 - Wettkampfleistungen
 - Verletzungsanfälligkeit
- **Leistungsentwicklung:**
 - ✓ erfolgt über Wettkampfergebnisse vergangener Saisonen und deren Beurteilung durch den Landestrainer
- **Technik:**
 - ✓ Beurteilung erfolgt durch den Landestrainer im Rahmen von Sichtungstrainings beziehungsweise durch Wettkampfbeobachtungen
 - Schwimmen: Rollwende, Wassergefühl, Wasserlage, Wasserbewältigung, Beherrschung aller Lagen
Kraul: Armzug (Zugphase, Druckphase, Rückholphase), Beinarbeit, Atmung, Gesamtbewegung, Startsprung
 - Laufen: Haltung, Stabilität während der Stützphase, Armeinsatz, hintere Schwungphase, vordere Schwungphase, Abdruck, Gesamtbewegung
 - Rad: Beobachtung bei Wettkämpfen und im Rahmen von Sichtungstrainings (Auf- und Absteigen, Radbeherrschung, Radtechnik)
 - Wechsel (Schwimmen -> Rad; Rad -> Lauf)

- **Umfeld:**

- ✓ Einschätzung erfolgt durch den verpflichtenden Anamnesebogen und durch persönliche Gespräche
- ✓ Faktoren, die erhoben werden:
 - elterliche Unterstützung/familiäres Umfeld
 - Wohnort – Bereitschaft für Besuch des Internats
 - Trainingsmöglichkeiten für freies, nicht angeleitetes Training
 - schulische Leistungsfähigkeit

- **aktuelle sportliche Leistung:**

Beurteilung erfolgt durch den Landestrainer

- ✓ über Wettkampfergebnisse der aktuellen Saison
- ✓ mittels sportspezifischer Testverfahren – durchgeführt im Rahmen der verpflichtenden Sichtungstrainings

- **physische Belastbarkeit:**

- ✓ Beurteilung der Verletzungsanfälligkeit mittels Anamnesebogens und Gespräche mit Athleten/Athletinnen, Eltern, Trainern/Trainerinnen und Vereinen

- **psychologische Faktoren:**

- ✓ Beurteilung erfolgt durch persönliche Gespräche mit Athleten/Athletinnen, Eltern, Trainern/Trainerinnen und Vereinen und durch die Bewertung der sportlichen Vergangenheit
- ✓ Faktoren, die erhoben werden
 - Motivation und Freude am Triathlon als Grundvoraussetzung
 - Zielstrebigkeit, leistungssportliche Einstellung
 - psychische Belastbarkeit, Umgang mit Druck und Rückschlägen
 - Fähigkeit zur Selbstreflexion

- **relatives Alter** (Geburtsmonat) und **biologischer Entwicklungsstand** (Mirwald-Methode)

3. NOTWENDIGE SCHRITTE BEIM OÖTRV

Bei Interesse an einer Aufnahme ins Talentezentrum Oberstufe Sportland OÖ sind folgende Schritte zu setzen:

- **Kontaktaufnahme** mit dem Landestrainer des OÖTRV (möglichst **frühzeitig**, spätestens jedoch ein Jahr vor Eintritt ins Talentezentrum)
- verpflichtende Teilnahme an mindestens vier Bewerbungen des **ÖTRV Nachwuchscups** in den zwei Wettkampfsaisons vor Eintritt ins Talentezentrum (Pflichtbewerbe: ÖM Aquathlon, ÖM Triathlon und ein Indoor-Aquathlon)
- Rücksendung des vollständig ausgefüllten **Anamnesebogens** an den Landestrainer (Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben)
- verpflichtende Teilnahme an mindestens **zwei Sichtungstrainings** (zum Kennenlernen, zur Technikbeurteilung, zur Durchführung sportspezifischer Testverfahren, zur Erhebung des biologischen Entwicklungsstandes) - Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben
- verpflichtendes **persönliches Gespräch** (Athlet/Athletin und Eltern) mit dem Landestrainer
- **Trainingsdokumentation** in der Saison vor der Aufnahme ins Talentezentrum

4. ZIELGRUPPE UND ENDGÜLTIGE ENTSCHEIDUNG ÜBER EINE AUFNAHME INS MODELL

Für die Aufnahme ins Talentezentrum Oberstufe Sportland OÖ beziehungsweise in die zwei Kooperationsschulen (BORG für Leistungssport und HAS für Leistungssport) kommen ausschließlich Athleten/Athletinnen in Frage, die das Leistungspotenzial, das persönliche Umfeld und die mentale Stärke haben, um mit großer Wahrscheinlichkeit Erfolge bei nationalen und internationalen Meisterschaften/Bewerben zu erzielen. Es wird daher vorausgesetzt, dass an der Aufnahme interessierte Athleten/Athletinnen bereits zur erweiterten nationalen Spitze gehören.

Der Landestrainer erstellt im Einvernehmen mit dem OÖTRV eine Rangliste aller Interessenten/Interessentinnen, in die alle oben angeführten Beurteilungskriterien einfließen. Der OÖTRV und der Landestrainer befürworten - der Reihenfolge der Rangliste entsprechend - die Anmeldung der Athleten/Athletinnen ins Talentezentrum Oberstufe Sportland OÖ. Die Schritte, die zur sportlichen Anmeldung im Talentezentrum Sportland OÖ und zur schulischen Anmeldung am gewünschten Schulstandort gesetzt werden müssen, können der Homepage <https://www.sportland-ooe.at> entnommen werden. Über die endgültige Aufnahme entscheidet letzten Endes eine Aufnahmekommission.